



Beschlüsse der 32. Regierungssitzung der Vorarlberger Landesregierung vom 19. September 2023

1) Institut für Föderalismus; Ablauf der Funktionsperiode des Kuratoriums, Wiederbestellung

Die derzeitigen Vertreterinnen und Vertreter des Landes Vorarlberg im Kuratorium des Instituts für Föderalismus wurden von der Landesregierung für die neue Funktionsperiode vom 1. Jänner 2024 bis zum 31. Dezember 2027 wiederbestellt.

2) Verdienstzeichen des Landes Vorarlberg, Verleihung

Beim Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde angeregt, für eine Person eine Landesauszeichnung zu erwirken. Der Vorschlag wird von der Landesregierung befürwortet.

3) Ausarbeitung der Vorarlberger Tierschutzstrategie

Entsprechend einer EntschlieÙung des Vorarlberger Landtages vom 08.07.2021 wurde unter Mitwirkung der Tierschutzombudsperson, der Tierschutzsprecherinnen und –sprecher der Landtagsfraktionen, der Tierschutzvereine und Systempartner sowie Beiziehung von Expertinnen und Experten und Einbindung der Bevölkerung im Rahmen einer Online-Beteiligung eine Tierschutzstrategie Vorarlberg entwickelt. Die Umsetzung der darin definierten Ziele soll im Rahmen eines umfangreichen Prozesses erfolgen. Vor diesem Hintergrund versteht sich die Tierschutzstrategie als Konzept bzw. als Maßnahmenplan und dient als Grundlage für die weitere Umsetzung zur Erreichung der strategischen Ziele. Die Tierschutzstrategie wird dem Vorarlberger Landtag zur Beschlussfassung vorgelegt.

4) Gemeinde Schnifis, Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr Schnifis, Beitrag aus Kreditmitteln des Katastrophenfonds

Die Gemeinde Schnifis ersetzt für die Einsätze der Ortsfeuerwehr Schnifis das seit 2007 im Einsatz stehende Mannschaftstransportfahrzeug. Mit dem Fahrzeug wird im Einsatzfall die Mannschaft zum Einsatzort gebracht. Mit dem Fahrzeug können neben dem Fahrer bis zu 8 Personen transportiert werden. Die Förderung erfolgt gemäß der Landesfeuerwehrfondsrichtlinie des Landes Vorarlberg aus Mitteln des Katastrophenfonds und beträgt € 25.861,45 (45% der Anschaffungskosten in der Höhe von € 57.469,88).

5) Gemeinde Silbertal, Ankauf eines Versorgungsfahrzeuges für die Ortsfeuerwehr, Beitrag aus Kreditmitteln des Katastrophenfonds

Die Gemeinde Silbertal ersetzt für die Einsätze der Ortsfeuerwehr Silbertal das seit 1975 im Einsatz stehende Kleinlöschfahrzeug mit einem Versorgungsfahrzeug. Der Schwerpunkt des Aufgabengebietes des Versorgungsfahrzeuges liegt im Transport von Einsatzmaterial und Personen zum Einsatzort. Die Förderung erfolgt gemäß der Landesfeuerwehrrichtlinie des Landes Vorarlberg aus Mitteln des Katastrophenfonds und beträgt € 31.548,31 (42,5% der Anschaffungskosten in der Höhe von € 74.231,32).

6) Projekt "Jugend und Liebe" 2023 - Lebenskundliche Seminare im schulischen und außerschulischen Bereich (offene und verbandliche Jugendarbeit) - Landesbeitrag 2023

Nach einer EntschlieÙung des Vorarlberger Landtages, sich verstärkt mit dem Thema Sexualberatung auseinanderzusetzen, unterstützt die Vorarlberger Landesregierung die Durchführung von lebenskundlichen Seminartagen. Im schulischen Bereich bieten zwei Einrichtungen (Ehe- und Familienzentrum Feldkirch und love.li Feldkirch) im sexualpädagogischen Bereich Seminare und Workshops mit ausgebildeten Referentinnen und Referenten im Rahmen von „Jugend und Liebe“ an. Im außerschulischen Bereich werden Workshops für Jugendliche und Coachings/Begleitungen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren angeboten. Die Koordination der einzelnen Referentinnen und Referenten erfolgt überwiegend über das Mädchenzentrum Amazone. Für das Projekt „Jugend und Liebe“ wird mit Gesamtkosten in Höhe von € 135.956,08 gerechnet.

7) Kampagne zum Rollenwandel 2023/24

Die Umsetzung der Kampagne zum Rollenwandel 2023/24 wurde als Wettbewerb ausgeschrieben. Fünf Agenturen wurden eingeladen, von denen drei fristgerecht ihre Vorschläge eingereicht haben. Der Sieger ist Billigstanbieter. Der Gewinner wird beauftragt, die Kampagne gemäß den Bedingungen der Direktvergabe umzusetzen. Die geplante Umsetzungsdauer erstreckt sich von Oktober 2023 bis März 2024. Der Kostenplan sieht ein Budget von € 90.000,-- (brutto) für das Jahr 2023/24 vor, einschließlich Agenturkosten. Die Finanzierung der Kampagne erfolgt aus Landesmitteln und ESF-Mitteln des Programms "ESF+ Beschäftigung Österreich 2021-2027", Investitionspriorität 1. Der Medienplan wurde im Regierungsantrag nachgereicht.

8) Personalkostenförderung für die Vorarlberger Musikschulen im Jahr 2023, 2. Rate mit Ausgleichszahlung 2022

Im Herbst 2023 kommt die zweite und somit letzte Rate dieses Jahres der Personalkostenförderung des Landes für die 18 Vorarlberger Musikschulen zur Auszahlung. Bei der Förderung wurde die Ausgleichszahlung für das Jahr 2022 berücksichtigt, da die Berechnung im Vorjahr lediglich anhand voraussichtlicher Kosten erfolgte. Weiters wird die Talentförderung an Musikschulen mit besonders begabten Schülerinnen und Schülern für das Schuljahr 2023/24 ausbezahlt. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf € 6.014.881,45.

9) Vorarlberger Schilehrerverband, Vorarlberger Bergführerverband; Förderbeitrag für das Jahr 2023

Der Vorarlberger Schilehrerverband und der Vorarlberger Bergführerverband erhalten als Körperschaften des öffentlichen Rechtes für die Erfüllung der ihnen übertragenen Aufgaben, welche auf den jeweiligen Materiengesetzen (Schischulgesetz, Bergführergesetz) und ua vom Land übertragenen Aufgabengebiete beruhen, eine Förderung. Der Vorarlberger Schilehrerverband erhält für das Jahr 2023 einen Förderungsbeitrag in Höhe von € 33.500,--. Der Vorarlberger Bergführerverband erhält für das Jahr 2023 eine Förderung in Höhe von € 16.500,--.

10) HTL Rankweil, Antrag 2023 für die Anschaffung technischer Infrastruktur

Das Land Vorarlberg gewährt der HTL Rankweil im Jahr 2023 für die Anschaffung technischer Infrastruktur einen Förderungsbeitrag in Höhe von maximal € 39.600,--.

11) Grünzonenverordnung Rheintal, Einbeziehung des Grundstücks GST-NR 1188 in Neunteln, GB Hohenems, Landesraumplan

Es ist beabsichtigt, die Verordnung der Landesregierung über die Festlegung von überörtlichen Freiflächen in der Talsohle des Rheintales um ein Grundstück in Hohenems zu erweitern.

12) EKZ-Landesraumplan in Dornbirn (A14-L204 Lustenauerstraße - Messestraße, Messepark), Landesraumplan

Es ist beabsichtigt, für den Bereich des Areals des Messeparks (GST-NRN 1940/1 und 1940/2, GB Dornbirn) den bestehenden Landesraumplan „Messepark“ (LGBl.Nr. 22/2018) zu ändern. Der Landesraumplan soll zukünftig die Widmung einer besonderen Fläche für ein Einkaufszentrum mit einem Höchstausmaß der Verkaufsfläche von 22.200 m² Verkaufsfläche für sonstige Waren (§ 15 Abs. 1 lit. a Z. 2 RPG), davon maximal 4.000 m² für Lebensmittel, zulassen.

13) Gemeinde Klaus; Spielplatz Schmalzgasse; Landesförderung

Auf Grundlage der Richtlinie der Vorarlberger Landesregierung über die Förderung von Spielräumen wird der Gemeinde Klaus für die umfassende Neugestaltung und Vergrößerung des öffentlichen Spielplatzes Schmalzgasse eine Spielraumförderung in der Höhe von € 50.400,-- (Bemessungsgrundlage: € 120.000,-- /Förderungssatz: 42 %) zugesagt.

14) Radwege Allgemein – Förderung, Lauterach, Verbreiterung Flötzerweg, Landesradroute Alltag, Förderung durch das Land

Die Marktgemeinde Lauterach erneuert und verbreitert den Flötzerweg. Der Abschnitt ist Teil einer Landesradroute der Kategorie Alltag. Das Land fördert die Maßnahme auf Grundlage der aktuellen Richtlinie zur Förderung von Radrouten mit einem Betrag von maximal € 180.424,57.

**15) L 81, Bürser Straße, Nüziders, Illbrücke, Erneuerung Fahrbahnübergänge, km 0,176;
Antrag auf Fassung eines Baubeschlusses**

Die Vorarlberger Landesregierung hat zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit und der Gebrauchstauglichkeit den Baubeschluss gefasst, die Fahrbahnübergangskonstruktionen der Illbrücke in Nüziders im Zuge der L81, Bürser Straße bei km 0,176 der Straßeninfrastruktur zu erneuern. Die Gesamtkosten inkl. Projektierung, Bau- und Nebenkosten, Risikoabdeckung und Umsatzsteuer) betragen ca. € 390.000,--. Die bauliche Umsetzung ist im Jahr 2024 vorgesehen.

16) Bregenz, Römerstraße 15, Landhaus, Sanierung Sprinkleranlage

Abschluss der Rahmenvereinbarung für die Sanitärinstallationsarbeiten mit der Firma KGT Gebäudetechnik GmbH, 8330 Feldbach, in Höhe von € 2.394.000,-- inkl. MwSt. und Abruf aus der Rahmenvereinbarung in Höhe von € 1.197.268,91 inkl. MwSt.

17) Stadtwerke Bregenz, Wasserversorgungsanlage, BA 13, Antrag auf Gewährung von Beiträgen aus Mitteln des Landes

Der Stadtwerke Bregenz GmbH wird für das Projekt Wasserversorgung „Sanierung Quellleitung und Ortsnetz Fluh, BA 13“ zu den mit € 1.150.000,-- veranschlagten Herstellungskosten ein 32,38%iger Beitrag aus Landesmitteln, das sind € 372.370,--, gewährt.

18) Aktualisierung Leitbild 2023

Die Vorarlberger Landesregierung beschloss 1989 als erste österreichische Landesverwaltung ein Leitbild. Das Leitbild der Vorarlberger Landesverwaltung wurde 2023 im Kontext der gegenwärtigen Herausforderungen und Entwicklungen in einem breit angelegten Prozess gemeinsam mit Mitarbeitenden, Führungskräften, Personalvertretung und den Mitgliedern der Landesregierung gemeinsam aktualisiert. Das neu beschlossene Leitbild trägt maßgeblich zum Selbstverständnis des Landesdienstes bei und beschreibt Auftrag, Werte, Haltung sowie den Weg zur Gestaltung der Zukunft der Landesverwaltung und verweist auf gemeinsame Grundsätze zur Zusammenarbeit und Führung.